

MIT DER IPA FRANKFURT AM MAIN E.V.
BREGENZER FESTSPIELE AUF DER SEEBÜHNE

MADAME BUTTERFLY



4 Tage

19.08.2023 – 22.08.2023

Erleben sie mit der IPA Frankfurt am Main e.V. in einer einzigartigen Atmosphäre, am Ufer des Bodensees, die Bregenzer Festspiele. Auf der größten Seebühne der Welt wird 2023 die italienische Oper

Madame Butterfly

von Giacomo Puccini aufgeführt.

Die Oper spielt in Nagasaki/Japan und erzählt von
Liebe, Sehnsucht und Enttäuschung.

Geisha Cho-Cho-San, genannt Madame Butterfly (Sopran), verliebt sich in
den amerikanischen Marineoffizier Pinteron (Tenor).

Er möchte sie nur nach japanischem Brauch heiraten, denn er hat kein
Interesse an einer ernsthaften Ehe.

Nach Jahren kommt Pinteron aus den USA zurück und bringt seine
amerikanische Ehefrau mit.

Das Drama nimmt seinen Lauf.

Die Spieldauer beträgt rund 2 Stunden und 45 Minuten.

Sollte wider Erwarten am Abend des 29.08.2023 schlechtes Wetter herrschen, findet die Veranstaltung im Opernhaus von Bregenz statt.

Leistungen

- ❖ Fahrt im modernen Fernreisebus vom Reisebüro Wissmüller;
- ❖ 3 x Übernachtung im 4**** Sterne Hotel „Hoher Freschen“;
- ❖ 3 x Frühstückbuffet im Hotel;
- ❖ 1 x Abendessen am Anreisetag;
- ❖ 1 x Abendessen am 3. Tag;
- ❖ Kaffee und Kuchen zum Frühstück bei der Anreise;
- ❖ Mittagsimbiss aus der Bordküche bei der Hinfahrt;
- ❖ Mittagsimbiss aus der Bordküche bei der Heimfahrt;
- ❖ Schnaps zur Verdauung;
- ❖ 3 x Ortstaxe;
- ❖ Stadtführung Bregenz;
- ❖ Besichtigung der Seebühne.

Im Reisepreis nicht inbegriffen:

- 1) Mahlzeiten, die nicht im Leistungspaket aufgeführt sind;
- 2) Trinkgeld für Busfahrer
- 3) Trinkgeld für Fremdenführer;
- 4) Auffahrt mit der Seilbahn auf den Pfänder.

Der Reisepreis im Detail:

Reisepreis ohne Seebühne im DZ	€ 459,00 pro Person
Einzelzimmerzuschlag ohne Seebühne	€ 90,00
Eintrittskarte in der 2. Preiskategorie	€ 155,00 pro Person
Reisepreis gesamt im DZ:	€ 614,00 pro Person
Reisepreis gesamt im EZ	€ 707,00

Mindestteilnehmerzahl von 25 Personen

Wichtiger Hinweis:

Die Eintrittskarten für die Seebühne stehen nur bis **Mitte Januar 2023** dem Reisebüro zur Verfügung.

Da die Nachfrage nach Karten sehr groß ist, muss das Reisebüro die nicht verkauften Karten am Stichtag an den Veranstalter zurück geben. Ob nach diesem Termin noch Karten zu erhalten sind, kann nicht gesagt werden.

Eine RRV sollte vorsorglich abgeschlossen werden, weil gebuchte Eintrittskarten nicht zurückgenommen werden.

Reiseprogramm

1. Tag: Willkommen am Bodensee;

Busanreise zum gebuchten Hotel über Meersburg – Friedrichshafen -Bregenz;
Kaffee und Kuchen zum Frühstück im Bus;
Mittagsimbiss aus der Bordküche;
Abendessen im Hotel.

2. Tag: Bregenz & die Festspiele

Frühstück im Hotel;
Entdecken sie die Hauptstadt Vorarlberg bei einer Stadtführung;
Gelegenheit zur Auffahrt mit der Seilbahn auf den Pfänder;
Bevor sie am Abend die Operaufführung besuchen, lohnt es sich einen Blick hinter die Kulissen der Bregenzer Seebühne zu werfen. Entdecken sie die weltbekannte Seebühne aus einer anderen Perspektive und erfahren dabei viel Wissenswertes zu den Aufführungen und der Geschichte der Festspiele.
Und dann ist es soweit, der Höhepunkt unserer Reise. Genießen sie in vollen Zügen Puccinis Meisterwerk „Madame Butterfly“.

Abendessen für den heutigen Abend ist im Leistungspaket nicht enthalten.

3. Tag: St. Gallen und das Appenzeller Land

Der heutige Tagesausflug führt uns zunächst nach St. Gallen. Hier erwartet sie die Erlebnisregion „St. Gallen-Bodensee“ mit einem abwechslungsreichen Angebot und vielen Sehenswürdigkeiten.
Die Kulturmetropole St. Gallen bezaubert mit einer malerischen Altstadt und einem reichen historischen Erbe. Die barocke Kathedrale gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und gilt als Wahrzeichen der Stadt.
Am Nachmittag fahren wir weiter ins Appenzeller Land.
Abendessen im Hotel.

4. Tag: Heimreise

Frühstück im Hotel;
Mittagsimbiss aus der Bordküche
Heimfahrt über Stein am Rhein – Schwäbische Alb – Stuttgart

nach Frankfurt.

Kurze Zusammenfassung der Oper Madame Butterfly

Der amerikanische Leutnant **Linkerton** (in manchen Opernhäusern heißt er etwas unglücklich Pinkerton) hat sich in Nagasaki in Japan in die Geisha Cho-Cho-San (andere Schreibweisen: Cio-Cio-San) verliebt, die alle sie nur **Butterfly** nennen. **Linkerton** (Tenor) möchte die schöne **Japanerin Butterfly** (Sopran) nur nach japanischem Brauch heiraten. Er hat aber kein Interesse an einer ernsthaften Ehe mit ihr. **Butterfly** *liebt Linkerton* dagegen wirklich. Kurz nach seiner Abreise nach Amerika bekommt sie ein Kind von ihm. Aber sie wartet vergeblich mehrere Jahre auf seine Rückkehr. Die Oper nimmt ein tragisches Ende, denn **Linkerton** möchte sein Kind in Japan abholen und mit nach Amerika nehmen. In Begleitung seiner neuen Frau kommt er nach Nagasaki. **Butterfly** ist bereit, ihm das Kind zu überlassen. Sie verabschiedet sich von ihrem Sohn und während **Linkerton** kommt, um ihn abzuholen, bringt sich **Butterfly** mit einem Dolch um.